Free
SHORT Content

Schulhalt
klassische Pferdeausbildung

by Nicole Klostermann
Pferdeausbildung Klostermann

Inhalt

Einführung 3

Kapitel eins 4

Kapitel zwei 5

Anmerkung 8

EINFÜHRUNG

Hallo, ich bin Nicole.

Meine Art von Reitunterricht ist reitweiseübergreifend für Dressurreiter, Springreiter, Reiter der klassischen Dressur, Westernreiter und Freizeitreitern sowie für individuelle Reitweisen gleichermaßen interessant. Durch gezielte und individuell abgestimmte Übungen, die pferdegerecht vermittelt werden, lassen sich auf gesunderhaltende Weise Rückentätigkeit, Muskulatur, Beweglichkeit und vor allem die Motivation Ihres Pferdes langfristig verbessern. Durch gezielt Verbesserung der Rittigkeit erreichen Sie Harmonie und ein Pferd an leichten Hilfen.

Alle Angaben auf diesen Seiten werden mit großer Sorgfalt ausgewählt, aber ohne jegliche Gewähr veröffentlicht. Das Nutzen der hier veröffentlichten Informationen geschieht auf eigene Gefahr. Für die Nutzung der auf diesen Seiten veröffentlichten Informationen wird keine Haftung für mittelbare und unmittelbare Schäden von Nicole Klostermann / Pferdeausbildung Klostermann übernommen. Daher haftet Nicole Klostermann /Pferdeausbildung Klostermann weder für Unfälle noch Schäden jeglicher Art. Alle auf diesen Seiten erstellten Inhalte und Werke sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verbreitung und jede Art der Wiedergabe bedürfen der schriftlichen Zustimmung von Nicole Klostermann / Pferdeausbildung Klostermann. Sämtliche Bildrechte liegen ausschließlich bei Nicole Klostermann / Pferdeausbildung Klostermann. Abweichende Bildrechte werden angegeben. Inhalte von Dritten, also solche die nicht eigenständig von Nicole Klostermann / Pferdeausbildung Klostermann verfasst wurden, werden als solche gekennzeichnet. Sollten Ihnen trotzdem ein Copyright-Verstoß auffallen, weisen Sie mich bitte darauf hin. Ich werde derartige Inhalte umgehend von diesen Seiten löschen!

KAPITEL EINS

Voraussetzung für den Schulhalt

Grundgehorsam

Dein Pferd lässt sich von beiden Seiten führen. Ohne dich zu bedrängen, schuppsen, anrempeln und zwicken.
Du kannst jeder Zeit stehen bleiben oder losgehen und dein Pferd folgt auf leichte Hilfen.

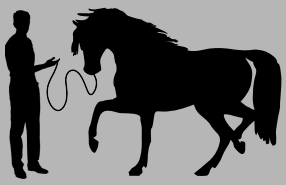
Akzeptanz der Gerte

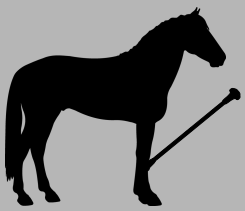
Das mitführen einer Gerte stellt kein Problem da und du kannst dein Pferd mit dieser an allen Körperstellen abstreichen und antippen.

Belohnungssystem

Du benötigst ein Art der Bestätigung.
Je nach Pferd kann das ein Futterstück, Streicheln oder ein stimmliches Lob sein.

Bist du mit dem Klicker vertraut, kann dieser hier auch gut eingesetzt werden.

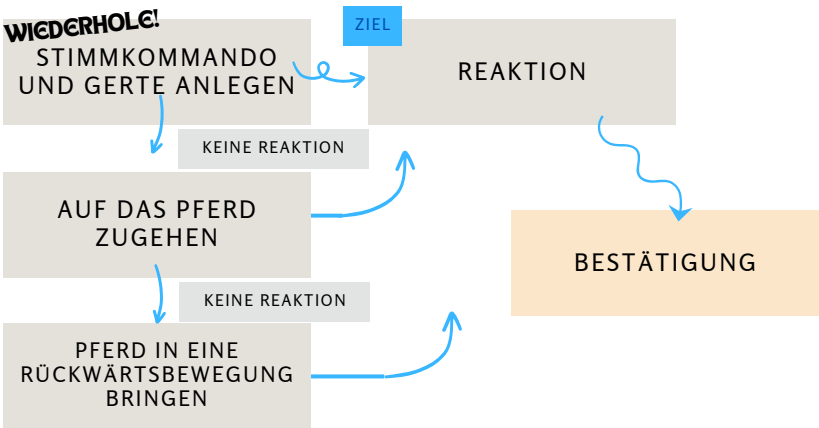




KAPITEL ZWEI

Tipps zur Durchführung

Ablaufkette



Stimmkommando und Gerte anlagen

Überlege dir ein Stimmkommando, auf das hin das Pferd sein Gewicht von der Vorhand auf die Hinterbeine verlagert. Lege die Gerte zusätzlich auf Höhe vom Knie an das Pferd an.
Es soll bei nicht nach hinten zurück treten. Sollte dies passieren, durch touchieren das Bein wieder nach vorne treten lassen.

auf das Pferd zugehen

Gehe einen Schritt auf das Pferd zu.

Pferd in eine Rückwärts-bewegung bringen

Nimm den inneren Zügel und übe leichten Druck in Richtung Hinterhand aus.

Zuerst wird nur ein leichtes Wippen von vorne nach hinten erzeugt. Jedes Mal, wenn das Pferd dabei die Hinterbeine fest stehen lässt, erfolgt sofort ein Lob.

Nun wird das Wippen mehr und mehr nach hinten verlangt.
Bei einem zurück treten, sofort das Hinterbein wieder nach vorne korrigieren.

Ziel ist es, dass das Pferd auf das Stimmkommando selbständig das Gewicht nach hinten nimmt. Die Zügelhilfe sollte später nicht mehr benötigt werden.

Irgendwann wird das Pferd ein Vorderbein mit hoch nehmen. Am Anfang fordern wir keine bestimmte Seite.

Später kann man den Schulhalt gezielt auf jeder Seite verlangen. Am Anfang ist es am leichtesten, wenn das Pferd in in einer leichten Traversstellung steht. Das innere Hinterbein leicht nach innen eingestellt. In dieser Biegung erreicht man, dass das innere Vorderbein angehoben wird.

Als nächste Steigerung kann der Schulhalt im freien Raum, also nicht mehr an der Bande angelehnt, geübt werden.

Ist der Schulhalt an der Hand gefestigt, kann
er ins Reiten übertragen werden.
Am Besten mit einer Hilfsperson am Boden.

Schlusswort

Für Neueinsteiger, bei Unsicherheiten und/oder auftretenden Problemen empfiehlt es sich einen erfahrenen Pferdetrainer / Reitlehrer vor Ort kommen zu lassen.

Zur Eigensicherung ist das Tragen von festem Schuhwerk, vorzugsweise mit Stahlkappe, langer Hose, Handschuhen und einem Reiterhelm zu empfehlen.

Nicole Klostermann

Pferdeausbildung Klostermann
www.pferdeausbildung-klostermann.de
info@pferdeausbildung-klostermann.de
Benutzername: pferdeausbildungklostermann